

# Speedwall-Lamelle 041

Mineralwolle-Lamelle für alsecco Fassadensysteme und für Decken im Innenbereich



## ANWENDUNGSGEBIETE

Nicht brennbare Mineralwolle-Lamelle für geklebte sowie geklebt und gedübelte Fassadensysteme und für die Anwendung als Deckendämmplatte im Innenbereich.

## PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Anwendungsgebiet nach DIN 4108-10: WAP-zh und DI
- Freigezeichnet nach GefStoffV, ChemVerbotsV und EU-Richtlinie 97/69 (Anm. Q)
- Güteüberwacht nach DIN EN 13162 und allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung
- Leichte und schnelle Verarbeitung
- Hohe Zugfestigkeit
- Mineralwolle-Lamelle nach DIN-EN 13162: T5-DS(70,-)-CS(Y)40-TR80-WL(P)-MU1
- Nichtbrennbar

## TECHNISCHE DATEN

Brandverhalten	A1 nach DIN EN 13501
Wärmeleitfähigkeit $\lambda$	Bemessungswert: 0,041 W/(mK) nach DIN 4108-4
Abmaße	Format: 1200 x 200 mm
Dicken	40 - 400 mm
Schmelzpunkt	$\geq 1000$ °C
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene (nach DIN EN 13162)	$\geq 80$ kPa
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$	ca. 1 nach DIN EN 12086
Rohdichte	ca. 80 kg/m <sup>3</sup>
Beschichtungen	beidseitig weiß

## VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbehandlung	<p>Untergründe entsprechend den Verarbeitungsvorschriften der Kleber vorbehandeln.</p>
Verarbeitung als Dämmstoff im WDVS	<p>Bei vollflächigem Kleberauftrag auf die Mineralwolle-Lamelle im Zahnbett-Verfahren arbeiten.</p> <p>Bei vollflächigem Kleberauftrag auf die Wand, den Klebemörtel unmittelbar vor dem Ansetzen der Mineralwolle-Lamelle mit einer Zahntraufel durchkämmen. Mineralwolle-Lamelle mit beschichteter Seite in das Mörtelbett schwimmend eindrücken und anpressen.</p> <p>Bei teilflächigem (<math>\geq 50\%</math>) Kleberauftrag auf die Wand, Mineralwolle-Lamelle unverzüglich, spätestens nach 10 Minuten, mit der beschichteten Seite in das frische Klebemörtelbett schwimmend eindrücken und anpressen.</p> <p>Verlegung erfolgt mindestens 10 cm versetzt im Verband. An den Gebäudeecken Dämmstoffe verzahnen.</p> <p>Mineralwolle-Lamelle dicht stoßen.</p> <p>Stoß- und Lagerfugen kleberfrei belassen.</p> <p>Stoßfugen von Dämmstoffen dürfen nicht über den Anschlusszonen unterschiedlicher Bauteile liegen (z. B. Ringanker, Rollladenkästen, Elementfugen). Die Dämmstoffe sollen hier mindestens 10 cm weit überbrücken und durch eine sichere Klebeverbindung beidseitig auflagern.</p> <p>Offene Fugen zwischen den Dämmstoffen bei Fugenbreiten <math>&lt; 0,5</math> cm mit Füllschaum B1 verschließen, größere Fugen mit Dämmstoffstreifen schließen.</p> <p>Bei nicht klebegeeigneten Untergründen und bei Windlasten über <math>-1,6</math> kN/m<sup>2</sup> ist eine Verdübelung gemäß allg. bauaufsichtlicher Zulassung des Dämmstoffs oder des WDVS erforderlich.</p> <p><b>Zusätzliche Hinweise für Mineralwolle-Lamelle mit Dämmstoffdicken <math>&gt; 200</math> mm</b></p> <p>Der Klebemörtelauftrag erfolgt immer maschinell.</p> <p>Bei Windsoglasten bis <math>-1,1</math> kN/m<sup>2</sup> mind. 50 % Klebeflächenanteil.</p> <p>Bei Windsoglasten bis <math>-1,6</math> kN/m<sup>2</sup> mind. 70 % Klebeflächenanteil.</p> <p>Eine ausreichende Montagesicherheit ist durch geeignete Abstützungsmaßnahmen sicherzustellen. An Gebäudeecken sind ausschließlich ganze Dämmplatten in voller Länge anzuordnen, soweit die geometrischen Randbedingungen dies erlauben.</p> <p>In Abhängigkeit der Gebäudegeometrie sind die Mineralwolle-Lamellen in Teilbereichen der Fassade zusätzlich mind. 3 Dübeln/Streifenelement zu dübeln. Hierzu sind die Anforderungen und Ausführungsbestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zu beachten.</p> <p>Die max. Feldgrößen der Putzsysteme ohne Dehnungsfugen nach Systemzulassung sind zu beachten.</p>
Verarbeitung als Kellerdeckendämmung	<p>Klebeauftrag in Zahnbett- oder Punkt-Wulst-Methode.</p> <p>Verklebung der Mineralwolle-Lamelle im Deckenbereich nur mit schnell abbindenden Klebertypen wie Armatop MP bzw. Dämmkleber MK.</p> <p>Befestigung von Deckendämmung bis zu einem Flächengewicht von 15 kg/m<sup>2</sup> (Bauregelliste C): Mechanische Befestigung im Bedarfsfall (auf nicht ausreichenden klebegeeigneten Untergründen) mit systemzugehörigen</p>

Dübel/Schrauben, wie Deckendämmschraube DDS/DDS-Z in Verbindung mit Teller DDT.

Befestigung von Deckendämmung über einem Flächengewicht von 15 kg/m<sup>2</sup>: Bauaufsichtlich zugelassene Befestigungen mit Deckendämmschraube DDS-Z und Teller DDT verwenden.

Mineralwolle-Lamellen dicht stoßen.

Stoß- und Lagerfugen der Platten kleberfrei belassen.

Die Stirnkanten der Mineralwolle-Lamellen sind nicht kaschiert und daher im Verlegeraster ggf. sichtbar. Dies ist bei der Verlegeplanung zu berücksichtigen.

Nachfolgender Farbauftrag oder Putzbeschichtungen sind möglich.

#### Hinweise

Der Dämmstoff ist nicht geeignet für die Aufnahme von Spiraldübeln und Montageelementen wie DoRondo-PE Montagerondelle und ZyRillos Montagezylinder, die ausschließlich im Dämmstoff verklebt werden. Die Befestigung von Anbauteilen erfolgt ausschließlich über entsprechende Montageelemente in Dämmstoffdicke.

Unverputzte Dämmstoffe an der Fassade sind vor Feuchtigkeit zu schützen und baldmöglichst mit armiertem Unterputz zu beschichten.

Beschädigte Dämmstoffe dürfen nicht eingebaut werden.

#### LAGERUNG

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt.

#### LIEFERFORM

Farbe	Armierungsseite: weiß Klebeseite: weiß
Verpackungseinheit	Siehe aktuelles Lieferprogramm

#### SONSTIGE HINWEISE

Sicherheitshinweise	Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.
Transport	Kein Gefahrgut
Abfallschlüssel	17 06 04 (Deponien der Klasse II, Hausmüll- und Bauschuttdeponien)

**alsecco GmbH**  
Kupferstraße 50  
D-36208 Wildeck  
Telefon 03 69 22 / 88-0  
Telefax 03 69 22 / 88-330  
Internet: [www.alsecco.de](http://www.alsecco.de)

Die vorgenannten Informationen entsprechen dem heutigen Stand unseres Wissens, basierend auf langjährigen Erfahrungen und Prüfungen. Sie gelten in Ergänzung zu unseren Verarbeitungsrichtlinien. Eine Verbindlichkeit für die grundsätzliche Gültigkeit unserer Empfehlungen kann wegen der verschiedenartigen Beschaffenheit des Untergrundes und der Vielseitigkeit in der Anwendung und Verarbeitung, die außerhalb unseres Einflusbereiches liegen, nicht übernommen werden. Empfehlungen unserer Mitarbeiter, die von den Angaben unserer Unterlagen abweichen, bedürfen der Schriftform. Wir behalten uns Änderungen aus technischen oder baurechtlichen Gründen vor. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachberater nach den jeweils gültigen Produktdatenblättern.

